

arum dem fajer

Moderato

a-rum dem faj-er mir sin-gen li-der, di nacht is
taj-er, men wert nit mi-der. un sol der faj-er
far-lo-schn wer-n, schajnt ojf der hi-ml
Fine
mit saj-ne schter-n. to krojnt di kep_ mit blu-men-
kran-zn,_ a-rum dem faj-er mir'n frej-lech
tan-zn,_ wajl tanz un lid__ is un-dser le-bn,
D. C. al Fine
der-noch in schlof cha-loj-meß schwe-bn._

arum dem fajer

אַרום דעם פֿײַער מיר זינגען לידער, די נאַכט איז טײַער, מען ווערט ניט מידער.	arum dem fajer mir singen lider, di nacht is tajer, men wert nit mider.	Um das Feuer herum singen wir Lieder, die Nacht ist wertvoll, man wird nicht müder.
און זאָל דער פֿײַער פֿאַרלאָשן ווערן, שײַנט אויף דער הימל מיט זײַנע שטערן.	un sol der fajer farloschn wern, schajnt ojf ¹ der himl mit sajne schtern.	Und sollte das Feuer verlöschen, scheint der Himmel mit seinen Sternen.
טאָ קרוינט די קעפּ מיט בלומען-קראַנצן – אַרום דעם פֿײַער מיר'ן פֿרײַלעך טאַנצן,	to ² krojnt di kep mit blumen-kranzn – arum dem fajer mir'n ³ frejlech tanzn,	So krönt die Köpfe mit Blumenkränzen – um das Feuer herum werden wir fröhlich tanzen,
וועל טאַנץ און ליד איז אונדזער לעבן – דערנאָך אין שלאָף חלומות שוועבן.	wajl tanz un lid is undser lebn – dernoch in schlof chalojmeß ⁴ schwebn.	Weil Tanz und Lied unser Leben sind – danach im Schlaf schweben Träume.

¹ Gesprochen: *af*

² Partikel, das beim Imperativ vorkommt (aus poln. *to* 'das, dann')

³ Variante von *mir weln* in südlichen Dialekten

⁴ *cholem* zu hebr. חֵלֹם (*ḥālôm*) 'Traum'

chalojmeß Plural von *cholem*, zu hebr. חֵלֹמוֹת (*ḥālômôt*)

JM 30.04.1998

TD 25.04.2025